

**STADTVERBAND FÜR SPORT LUDWIGSBURG e.V.**

**Sportart Basketball**

## **Jahresbericht 2018**



**Die BSG spielt in der Saison 2018-19 wieder in der 2. Bundesliga**  
10 von 12 Spielerinnen kommen aus dem eigenen Nachwuchs

Diplom-Sportlehrer Cäsar Kiersz  
Stadtverband für Sport Ludwigsburg e.V.  
BSG Basket Ludwigsburg

## Ausgangssituation

### Funktion des Stadtverbandstrainers:

- Headcoach im weiblichen Bereich
- Übergreifender Schul- und Vereinstrainer im Leistungsbereich
- Assistent Coach, 2. Bundesliga und Regionalliga Damen

### Arbeitsstruktur

- **Vereinstätigkeit:**
  - Mannschaftsbetreuer der weiblichen WNBL (Weibliche Nachwuchs Bundesliga U18)
  - Mannschaftsbetreuer der weiblichen U16 Regionalliga
  - Mannschaftsbetreuer der U18 Landesliga sowie
  - sportlicher Koordinator der 2. Bundesliga und Regionalliga Damen 2018-19
- **Individuelles Training:**
  - 3 x in der Woche während der Mittagszeit für die Kaderspielerinnen und alle weibliche BSG Talente
- **Kooperationen mit den Schulen – Sportunterricht:**
  - OHG Klassen 5-6 „Talenterförderung Training“ (freitags)
  - OHG Klasse 8/9 „Sportbegabtenklasse für Kaderathleten“
    - Sportartübergreifendes Athletiktraining (dienstags)
    - Sportartspezifisch- Basketball (donnerstags)
  - OHG/GDR Klasse 7-9 „Neigungsdifferenzierung am Sport Zug“ (dienstags)
  - Vorbereitung und Betreuung der Schulmannschaften beim "Jugend trainiert für Olympia"
- **Kooperationen mit den Grundschulen:**
  - Organisation der AGs an den Schulen (Durchführung der Gespräche mit der Schulleitung, Betreuersuche, Grundschulcup Unterstützung)
- **Vorbereitung und Durchführung von Trainingslagern und Ferienprogrammen**
- **Allgemein:** Betreuung der Sportler bei z.B. Arztbesuchen, Unterstützung bei Schulwechselln, usw.

### Die Arbeitszeiten

des Stadtverbandstrainers variieren entsprechend der Saisonphasen. Die Hauptsaison ist der Zeitraum September bis Juni. Während dieser Zeit ist der Stadtverbandstrainer neben der Arbeitswoche noch an fast allen Wochenenden im Einsatz bei Wettkämpfen, Trainingslagern, Turnieren und/oder Fortbildungen. Die Wochenendeinsätze liegen in der Regel zwischen 8-15 Stunden bei Spielen und ohne Berücksichtigung der Anwesenheit bei anderen Jugendspielen. Die Trainingslager und Turniere erfordern vom Stadtverbandstrainer einen "rund um die Uhr" Einsatz. Training und Turniere werden darüber hinaus immer an Feiertagen und während der Ferien (Winter, Fasching, Ostern und Sommer) durchgeführt, um die Leistungsqualität zu halten. Die pädagogische/ soziale Betreuung der Sportler, z.B. Begleitung zu Arztbesuchen, Gespräche mit den Eltern und Lehrern sowie die ganze Organisation des Vereinslebens gehören auch dazu. Im Basketball bedeutete dies während der Saison von Mitte August bis Juni eine 7 -Tage Arbeitswoche. Insgesamt war der Stadtverbandstrainer in den letzten Jahren ca. an 17 Tagen unterwegs bei Trainingslagern, Turnieren und bei Meisterschaften. Die Trainingseinheiten umfasste durchschnittlich 22 -26 Stunden unter der Woche.

## BSG Kaderathletinnen 2018

Name, Vorname	Jahrgang	Kader	Kader-Status
Elbert, Leonie	96	2.DBBI	
Banozic, Iva	99	2.DBBL	
Bozic, Jelena	99	2.DBBI	
Stöckle, Nadja	99	2.DBBL	
Yelisoa, Selma	01	2. DBBI	C/D
Konstantinidou, Maria	02	DBB 02	C
Stöckle, Noreen	04	Südwest 03	C/D
Jezic, Zoe	04	BBW 04	D
Damantiaki Christina	04	Südwest 04	D
Heck, Annika	04	Südwest 04	D
Rissinger, Hanna	04	Südwest 04	D
Cleo Emanga Noupoue	05	Südwest 05	D
Weber, Lilly	05	Südwest 05	D
Krull Sophia	06	BBW 06	D
Maitra. Lillith	06	BBW 06	D
Arbinger Amy	06	BBW 06	D
Schuster, Sophie	07	BBW 06	D

### Kaderstatus:

D = Landesauswahl

C/D = erweitertes Bundeskader

C = Bundeskader für das Alter U15 bis U18



# Maria Konstantinidou  
6 Platz beim EM 2018



# 7 "Sally" Selma Yesilova



# 9 Noreen Stöckle



Die neueste BBW Nominierung der Jahrgänge 06  
Lilly Weber, Amy Arbinger, Cloe Emanga



# 2 Sophie Schuster Jg. 07  
unsere Jüngste im Landeskader 06

## Meisterschaftsergebnisse der weiblichen Jugend in der Saison 2017-18

### Direkt und indirekt betreute Teams vom Stadtverbandstrainer

Die Saison 2017-18 ist zum Schluss ziemlich erfolgreich für den Ludwigsburger weiblichen Bereich abgelaufen. Es kam zu großen Generationswechslern sowohl bei der Jugend wie in der Regionalliga Damen.

Als höchste Priorität galt die Sicherung des Klassenerhalts in WNBL Bundesliga. Die Mannschaft konnte sich hier souverän im letzten Qualifikationsturnier durchsetzen. Auch die meisten anderen angestrebten Ziele konnten erreicht werden: sowohl die Mannschaftsplatzierung bei der Meisterschaft, sowie die Zahl und die Entwicklung der Kaderathleten.



#### 1. WNBL Team (Weibliche Nachwuchs Basketball Bundesliga U-18)

- Sofortiger Wieder-Aufsteiger in die U18 Bundesliga 2018/19 nach dem Abstieg aus der U18 Bundesliga

#### 2. Weibliche U16

- 2. Platz in der U16 Regionalliga (Baden-Württembergischer Vizemeister)
- 4. Platz bei Südwest Meisterschaft

#### 3. Regionalliga Damen

- 5. Platz
- BBW Pokalsieger 2018
- Kann aufgrund erfolgreichen Wildcard-Verfahrens in der 2. Bundesliga antreten

#### 4. Weibliche U14

- 3. Platz in der U14 Regionalliga (BBW Meisterschaft)
- BBW Spalding Cup Sieger 2018

#### 5. Weibliche U12

- Württembergischer Meister
- Baden-Württembergischer Meister

## Sonderaktivitäten

### BSG U13 Mädels feierte als bestes deutsches Team Halbfinaleinzug in Wien-18



Die weibliche BSG Jugend nahm mit U13 und WNBL Teams beim größten Jugendturnier Europas in Wien, mit mehr als **600 Jugendteams aus 23 Ländern** und ca. **5000 Teilnehmern** teil. Die Turnierteilnahme galt als weitere Vorbereitung für die bevorstehenden Meisterschaften (U13) sowie das Qualifikationsturnier der WNBL (U18 Bundesliga) für die kommende Spielzeit 2018-19. Die U13 hat sich sensationell ins Halbfinale gespielt und die U18 konnte erfolgreich das Viertelfinale erreichen.

### Leistungscamp in Walcz



**Ausgezeichnete BSG Spielerinnen**

**Es wurde auch gegen andere Teams gespielt**

Beim Sommercamp in Walcz in der Zeit vom 30. August bis zum 7. September 2018 hat sich der BSG Nachwuchs am Olympia Stützpunkt Walcz (Polen) für die Saison vorbereitet. Die 19 hochmotivierten Teilnehmerinnen -im Alter von 12-15 haben außerhalb des Basketballtrainings und Leichtathletik-Trainingseinheiten auch 3 Testspiele gegen polnische Teams absolviert. Das Camp war ein voller Erfolg und konnte als optimale Vorbereitung für die Saison genutzt werden.

### Sommertraining

Während der Sommerferien in der Zeit vom 20.08.-29.08.18 bis zum Sommercamp wurden vom SVT täglich zusätzliche Trainingseinheiten für alle Altersstufen angeboten: am Stadion des BZW wurden jeden Tag Leichtathletik-Trainingseinheiten durchgeführt mit anschließenden Basketballeinheiten in der Doppelhalle um an individuellen Fähigkeiten zu arbeiten.

## Projekttag an der Oststadtschule

In den Monaten Juni und Juli wurden vom Stadtverbandstrainer an der Oststadt-Grundschule 3-mal Sichtungsmassnahmen in Form des Sportunterrichts durchgeführt. Es wurden neue Talente für den Verein und die Basketball AG gewonnen.

## Schulmeisterschaften „Jugend trainiert für Olympia“

### Ergebnisse beim Bundesfinale in Berlin 2018

beim weltgrößten Schulsportwettbewerb „Jugend trainiert für Olympia.“

- 2. Platz männliche Wettkampfklasse -II des Otto-Hahn-Gymnasiums
- 4. Platz weibliche Wettkampfklasse -II des Otto-Hahn-Gymnasiums



### Ergebnisse beim Landesfinale in Offenburg:

- Landesmeister Otto-Hahn-Gymnasium WK III Mädchen
- Landesmeister Otto-Hahn-Gymnasium WK III Jungen
- 3. Platz Otto-Hahn-Gymnasium WK II Jungs
- 5. Platz Gottlieb-Daimler-Realschule WK II Jungs

## Geplante Aktivitäten 2019

- 6-tägige Teilnahme am größten europäischen Basketballjugendturnier während der Osterferien in Wien mit den weiblichen U13, U14 und U18 Teams (April 2019)
- Unterstützung der BBA Akademie beim Faschingscamp für ca.150 Kinder im Alter von 8 bis 12 Jahren
- Teilnahme am 2-tätigen Turnier mit U14, U16 Teams in Speyer (Juni 2019)
- Sommerprogramm,-Training für den ganzen weiblichen Bereich

- Sommercamp 2019: 9-tägiges Trainingslager in Polen für ca. 30 leistungsorientierte BSG Spielerinnen (September 2019)
- Teilnahme an einer Reihe von „3 gegen 3“ Turnieren (3-3 wird olympisch) in Deutschland
- Turnierteilnahme am internationalen Turnier mit der WNBL in Belgien während der Weihnachtsferien (Dezember 2019)

## Projekt: 2. Bundesliga Damen

### Die Ludwigsburger BSG Damen sind zurück in der 2. Bundesliga!

Sechs Jahre nach dem freiwilligen Rückzug wird die BSG Basket Ludwigsburg dank eines erfolgreichen Wildcard-Verfahrens wieder in der Bundesliga antreten.



Aus Mangel an Sponsoren ist man nach dem Aufstieg in die 2. Damen Bundesliga in der Saison 2016-17 in eine Kooperation mit dem 1. DBBL Team aus Keltern gegangen. 7 Spielerinnen aus Ludwigsburg haben dem 2. Bundesliga Kader angehört und konnten sich über 2 Jahre im Spielgemeinschaft Keltern /Ludwigsburg in der 2. Bundesliga Süd behaupten.

Es wurden leider nicht alle vereinbarten Kooperationspunkte Seitens der Keltener eingehalten.

Es fanden nur 2 anstatt der vereinbarten 4 Spiele der 2. DBBL in der Saison 2016-17 und kein Einziges in der Saison 2017-18 in Ludwigsburg statt. Die jungen Ludwigsburgerinnen fuhren 2x die Woche auf BSG Kosten nach Keltern zum Training, und Keltern war nicht bereit einmal in der Woche in Ludwigsburg zu trainieren, obwohl die meisten Spielerinnen aus dem Raum Keltern dazu bereit gewesen waren. Die jungen Spielerinnen wurden darüberhinaus nicht weiter gefördert und konnten sich entsprechend nicht weiterentwickeln. Der Name „Ludwigsburg“ wurde in der Kommunikation auch kaum genannt. Man hatte den Eindruck, dass das 2. Bundesliga Team nicht immer ernst genommen wurde, weil es ein Förderteam der 1. Bundesliga war, die um die Deutsche Meisterschaft spielte. Es fehlten sehr viele Trainingseinheiten wegen der Priorisierung 1. Bundesliga aus. Auch die versprochene Unterstützung bei der Rekrutierung junger Talente für das WNBL Bundesliga Team bleibt von Seiten Kelterns komplett aus.

Aus diesem Grund erhielt der Stadtverbandstrainer im Oktober 2017 „Grünes Licht“ vom Verein, das Projekt 2. Bundesliga in Ludwigsburg zu verfolgen. Es wurden sehr viele Gespräche, Telefonate und Sitzungen geführt. Nach vielen erfolglosen Versuchen neue Kooperationspartner zu finden, aber positiven „Feedbacks“ von den Spielerinnen, hat man sich im Verein einstimmig entschieden, auf dem eigenen Weg in die 2. Bundesliga zu gehen. Im Wildcard-Verfahren wurde der BSG ein Platz in der 2. Bundesliga Süd erteilt- dank der guten Jugendarbeit der letzten Jahren und einem fast stehenden Kader, der aus vielen jungen, deutschen, talentierten Spielerin bestand.

**10 von 12 Spielerinnen kommen aus der eigenen Nachwuchsarbeit - (19) und aktuell sind schon weitere vier neue Talente im Alter 14 bis 16 an das Bundesligatraining angebunden.**

## **Fazit -Prioritäten**

- Der Fokus der kommenden Jahre sollte beim Stadtverbandstrainer in der Förderung des weiblichen Bereiches liegen: Die Etablierung der U18 WNBL und der 2. Damen Bundesligen in der Bundesliga, um somit auch den weiblichen Talenten eine langfristige sportliche Perspektive in Ludwigsburg bieten zu können. Ein Sponsoring-Konzept ist dringend notwendig, um die geplanten Ziele zu erreichen und sie umzusetzen.
- Die WNBL Bundesliga hat sich in der letzten Zeit stark entwickelt. sodass der deutsche Nachwuchs jetzt zu den besten in Europa zählt: EM Meister U18, 3. Platz U20. 6 Platz U16 bei der EM 2018  
Darüber hinaus, um in der Spitze der Jugendarbeit in Deutschland zu bleiben, muss man die Sichtung und Rekrutierung auch auf die Nachbarnvereine ausweiten. Man ist bereits Kooperationen mit anderen Vereinen eingegangen wie Schwäbisch-Hall und TV Waiblingen, um eine Wettbewerbsfähige WNBL Mannschaft zu stellen.
- Das Modell zur Schulzeitstreckung für die Spitzensporttalente am OHG ist ein großer Schritt nach vorne bei der Talententwicklung und Förderung. Darüber hinaus ist es ein vorbildliches und großes Aushängeschild für Ludwigsburg als Standort Sportstadt. Die Entwicklung der Kaderathleten und -innen sowie die Erfolge sprechen dafür.